

Referenzprojekt Wasserbau / Wasserwirtschaft

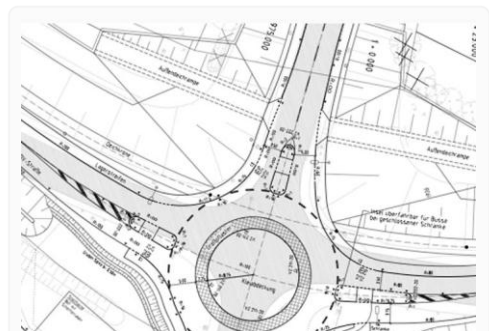
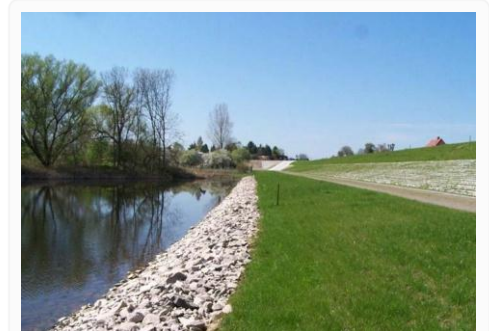
Projekt:	Hochwasserschutzanlage Borghorster Hauptdeich
Baukosten:	Rd. 6 Mio. €
Auftraggeber:	Freie und Hansestadt Hamburg
Zeitraum:	2000 bis 2004

Leistung:

Im Zuge des Hochwasserschutzprogramms der Freien und Hansestadt Hamburg wurden die Erddeiche in der Hochwasserschutzlinie entlang der Elbe zum Schutz vor Sturmfluten an die neuen technischen Anforderungen und Schutzhöhen angepasst.

Die Lage des rd. 2 km langen Erddeichs am Nordufer der Elbe war gekennzeichnet durch binnenseitige, teilweise historisch geprägte Bebauung des vorhandenen Altdeichs, das angrenzende Wasserschutzgebiet sowie durch das wasserseitig angrenzende Naturschutzgebiet, welches als Flora-Fauna-Habitat-Gebiet der EG nach Brüssel gemeldet war. Aufgrund der verkehrlichen Anforderungen wurde dort auch ein Kreisverkehrsplatz als Knotenpunkt der Deichverteidigungsstraße hergestellt.

Die Ingenieurleistungen umfassten sämtliche Planungsphasen, insbesondere auch die Aufstellung der Planfeststellungsunterlagen nach Wasserrecht, das Begleiten des Genehmigungsverfahrens einschl. Klagen, die Aufstellung der Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen sowie die ingenieurtechnische Begleitung während der Bauphase.



LEHNE Ingenieurgesellschaft mbh
 für Bauen und Umwelt
 Danziger Straße 35a
 20099 Hamburg

Tel: 040 / 28 499 16 - 0
Fax: 040 / 28 499 16 -11
Mail: info@Lehne-ing.de
Web: www.Lehne-ing.de